Technische Schulung für IG Swissgarant-Betriebe

Am 22.Oktober 2020 führte Swissgarant eine technische Weiterbildung für alle Mitglieder der IG Swissgarant durch. Über 30 Teilnehmer wurden unter perfekter Einhaltung aller Covid-19 Vorschriften in Oftringen geschult.

Modernste Werkstatt-Technologie ist für moderne Automobile zwingend

Im ersten Teil präsentierte die Blutech AG, der Premiumlieferant für Ausrüstung im Segment Karosserieinstandsetzung, aktuelle Werkstatttechnologien. Schwerpunkte waren das Kalibrierungssystem Connex Digital ADAS von Brainbee und das Achsmessgerät Easy 3D+ von Beissbarth. Das Multimarken-Kalibrierungssystem Connex wird zur Kalibrierung von Kameras und Radarsensoren eingesetzt. Alle Systeme für autonomes Fahren und Fahrassistenzsysteme wie Radar-, Kamera-, Lidar- und GNSS-Sensoren müssen nach jeder Unfallinstandstellung neu kalibriert werden, um deren einwandfreien Funktion sicher zu stellen. Mit CONNEX können sowohl statische wie auch dynamische Systeme perfekt kalibriert und entsprechend protokolliert werden.

Neue Karosseriestrukturen mit Multi-Material-Mix und neue Verbindungstechnologien

Anschliessend wurden die anwesenden Schadenmanager und Karosserietechniker in die aktuellsten Technologien eingeführt. Immer mehr Automobile werden in Mischbauweise konstruiert. Die Struktur dieser Fahrzeuge besteht aus unterschiedlichen Stahl-, Aluminium- und Carbon-Werkstoffen. Die Teilnehmer wurden kompetent über die neusten Verbindungstechnologien im Automobilbau geschult.

Instandstellungsarbeiten an diesen Fahrzeugen sind hochsensibel. So muss z.B. während dem Klebe- und Trocknungsprozess die Temperatur mit Datenloggern überwacht und entsprechend protokolliert werden. Alle Arbeiten müssen ausschliesslich nach den entsprechenden Herstellervorgaben ausgeführt werden. Jeder Schritt muss minutiös geplant und systematisch vorbereitet werden. Ein Vergleich mit der Arbeit in einem Operationssaal ist nicht falsch. Bei einigen Arbeiten ist eine Zweitperson notwendig, um alle Arbeitsschritte korrekt zu dokumentieren.

Immer wichtiger wird die AVOR. Diese beträgt bei sehr komplexen Arbeiten ca. 25% der effektiven Arbeitszeit. Der Aufwand hat natürlich entsprechende Kosten zur Folge, welche verrechnet werden müssen.

Im dritten Teil wurden die spezifischen Besonderheiten von Arbeiten an Hochvoltfahrzeugen behandelt. Jeder Swissgarant-Betrieb verfügt über mindestens einen Hochvolt-Techniker. Die Ausbildung ist Pflicht, damit eine Instandstellung sicher ausgeführt werden kann und das Fahrzeug wieder sicher und perfekt in Betrieb gesetzt wird.





Weitere Bilder unter www.swissgarant.ch/bilder

Über Swissgarant

Swissgarant ist ein Zusammenschluss von Instandsetzungsbetrieben unter einem einheitlichen Label und verfolgt den Anspruch, die Marktführerschaft bezüglich Qualität und Service im Bereich Schadenmanagement und Instandstellung von beschädigten Automobilen zu behalten und weiter auszubauen. Jeder Swissgarant-Betrieb wird von der unabhängigen Institution Swiss Safety Center und TÜV Süddeutschland überprüft und nach erfolgreichem Audit und dem Nachweis von technisch perfekter Qualitätsarbeit nach Herstellerrichtlinien zertifiziert. Die Audits basieren auf der Methode der ISO Zertifizierung. Alle Swissgarant-Betriebe arbeiten und handeln nach den strengen Grundsätzen des kunden- und marktorientierten Ehrenkodexes von Swissgarant.

Kontakt: Swissgarant I Postfach 361 I 4800 Zofingen I 0848 0848 50 I info@swissgarant.ch

